

Tab. A14: Übersicht zu den im BuWiK hauptsächlich verwendeten Datensätzen

Datensatz	Periodizität	Repräsentativität	Bewertung
Amtliche Statistik			
Statistisches Bundesamt: Personal an Hochschulen	Jährlich seit 1993 (bundesweite Angleichung)	Deutschlandweit für Personal an Hochschulen (Vollerhebung auf Basis der Verwaltungsdaten der Hochschulen)	Repräsentativ; lange Zeitreihe, allerdings aggregierte Bestandsdaten, keine Erfassung von Erwerbsverläufen
Statistisches Bundesamt: Statistik der Promovierenden	Jährlich seit 2017	Deutschlandweit für Promovierende (Vollerhebung auf Basis der Verwaltungsdaten der Hochschulen), Unterfassung der Promovierenden in den ersten beiden Berichtsjahren 2017 und 2018, ab 2019 vollständige Erfassung angenommen, allerdings Datenlücken bei einzelnen Merkmalen, Merkmalskombinationen und Berichtsjahren (s. o.)	Repräsentativ, Individualdaten im Längsschnitt, Verbesserung der Vollständigkeit und Qualität der Daten, erst kurze Zeitreihe
Statistisches Bundesamt: Prüfungen an Hochschulen	Jährlich seit 1993 (bundesweite Angleichung)	Deutschlandweit für Hochschulen (Vollerhebung auf Basis der Verwaltungsdaten der Hochschulen)	Repräsentativ; lange Zeitreihe, allerdings aggregierte Bestandsdaten; keine individuellen Verlaufsdaten mit Prüfungsabfolgen
Statistisches Bundesamt: Ausgaben, Einnahmen und Personal der öffentlichen und öffentlich geförderten Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung	Jährlich seit 1993 (bundesweite Angleichung)	Deutschlandweit für Personal an AUFE bzw. wissenschaftlichen Einrichtungen des öffentlichen Sektors / öffentlich geförderten Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (außer Hochschulen)	Repräsentativ; lange Zeitreihe, allerdings aggregierte Bestandsdaten, keine individuellen Verlaufsdaten; Stellenkategorien und Wissenschaftszweige nicht einheitlich zum Personal an Hochschulen
Statistisches Bundesamt: Mikrozensus	Jährlich (erstmal 1957)	Deutschlandweit auf der Ebene von Haushalten bzw. der Gesamtbevölkerung	Repräsentativ bezogen auf die Gesamtbevölkerung, nicht jedoch für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler; Identifikation von WiKa nur bedingt möglich; lange Zeitreihe
Regelmäßige Erhebungen und Datenbestände im Längsschnitt			
Daten des IAB-INCHER-Projekts Erworbener Doktorgrade (IIPED)	Die aktuelle Version der IIPED-Daten beinhaltet alle Personen, die seit 1970 und bis zum Jahr 2020 ihre Dissertation publiziert haben, und deren Karriereverläufe bis Ende des Jahres 2021	Deutschlandweit auf Ebene von Promovierten; dabei werden Angaben zu den Erwerbsverläufen von ca. 65% der Promovierten in Deutschland für aktuelle Abschlusskohorten erfasst	Repräsentativ; lange Zeitreihe, detaillierte Angaben zu Erwerbsverläufen (Individualdaten) und weiteren relevanten Merkmalen im Längsschnitt; keine Angaben zu Qualifizierungsbedingungen oder persönlichen Einstellungen wie Karriereintentionen (keine Befragungsdaten)
DZHW: National Academics Panel Study (Nacaps)	Seit 2019	Repräsentativer Querschnitt der jeweiligen Kohorte von Promovierenden und Promovierten in Deutschland	Repräsentativ, Längsschnittstudie, individuelle Karriere- und Promotionsverläufe beobachtbar; Langzeitbetrachtung bislang noch eingeschränkt, da Erstbefragung im Jahr 2019
DZHW: Student Life Cycle Panel (SLC)	Für Absolventinnen und Absolventen seit 1989 (vierjährlich wird eine neue Kohorte befragt)	Deutschlandweit für Absolventinnen und Absolventen von Hochschulen (gewichtete Zufallsstichprobe)	Repräsentativität bezogen auf Absolventinnen und Absolventen von Hochschulen; Individualdaten im Längsschnitt; Vergleiche zwischen WiKa und anderen Gruppen möglich, jedoch Fallzahlen und Informationen zu WiKa eingeschränkt (kein Fokus der Erhebung)
Weitere regelmäßige Erhebungen			
DZHW: Wissenschaftsbefragung	Erstbefragung 2010, Wiederholungsbefragungen 2016, 2019 und 2022/23	Deutschlandweit für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an Universitäten und Hochschulen mit Promotionsrecht	Repräsentativ, Vergleich zwischen Erhebungsjahren möglich, jedoch keine Längsschnitt- bzw. Verlaufsdaten auf Individualebene
DZHW: Karrieren Promovierter/Promoviertenpanel	Wiederholungsbefragung der Abschlusskohorte des Jahres 2014	Repräsentativ für alle Promovierten des Jahrgangs 2014 (Vollerhebung)	Repräsentativ für (nur) eine bestimmte Kohorte, Längsschnittstudie, individuelle Karriere- und Promotionsverläufe beobachtbar, kein Vergleich zwischen Kohorten möglich
GWK: Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung	Jährlich seit 1998 in nahezu identischer Form	Deutschlandweit für Hochschulen (Verwaltungsdaten der Hochschulen und GWK-Um- bzw. Abfragen)	Repräsentativ; lange Zeitreihe, detaillierte Informationen zu Geschlecht; allerdings aggregierte Bestandsdaten, keine Verlaufsdaten
GWK: Monitoring-Bericht Pakt für Forschung und Innovation	Jährlich seit 2005	Repräsentativ für die Paktorganisationen/AUFE	Repräsentativ; lange Zeitreihe; allerdings aggregierte Bestandsdaten, keine individuellen Verlaufsdaten